**Was lief gut?**

In der Gruppenarbeit von unserem Projekt lief glücklicherweise der Großteil durchaus positive ab. Wir hatten von Anfang an einen relativ gut strukturierten Plan, den wir ohne größere Komplikationen durcharbeiten konnten. Das Projektziel haben wir erreicht. Die Harmonie in der Gruppe hat für ein sehr gutes Arbeitsklima in der gesorgt, welches sich auf die Arbeitsergebnisse positiv auswirkte. Die kleineren Komplikationen sind unter dem Punkt “Was lief nicht so gut” beschrieben.

**Was lief nicht so gut?**

Es gab jedoch hin und wieder kleinere Komplikationen im Laufe des Projekts. Eines dieser Probleme stellte der Distance IR Sensor dar. Durch einen Wackelkontakt gab es des Öfteren die Situation, dass unser Distance IR Sensor falsche Werte ausgab was dazu geführt hat, dass unser Schlitten unkontrolliert in beliebige Richtungen gefahren ist. Dies wiederum führte dazu, dass der Schlitten mit voller Geschwindigkeit gegen das Ende der Führungen gefahren ist. Ein weiteres Problem stellte der Motor dar, welcher des Öfteren relativ warm wurde. Wir versuchten uns mit einem Lüfter, welcher über dem Motor positioniert wurde Abhilfe zu schaffen, doch dieser wurde noch viel wärmer als der Motor und gab einen seltsamen Geruch ab. Dies haben wir schließlich in den Griff bekommen indem wir die Frequenz des Lüfters von 25000Hz auf 8000Hz reduziert haben und zusätzlich einen Dreh Poti für eine stufenlose Regelung Installiert haben. Unter anderem hatten wir Komplikationen bei dem Bau der Fernbedienung. Diese Komplikationen waren jedoch bedingt durch den Mangel an Materialien wie z.B. ausreichend Kabel mit der richtigen Länge.

**Fazit**

Wir haben viel Zeit in das Schrieben des Progammcodes und in das Zusammenbauen des Schlittens investiert, doch nun sind wir sind sehr zufrieden mit unserem Projekt “ Schlitten 3.0”, welches nach mehreren keinen Komplikationen am Ende tadellos funktioniert. Der Schlitten 3.0 ist nun fähig jeder Zeit den vorgegebenen Abstand zwischen Hand und Distance IR Sensor, welcher sich auf dem Schlitten befinden beizubehalten. Das ist genau das was wir erreichen wollten.

Wir haben gelernt im Team zu arbeiten und die Stärken der einzelnen Teammitglieder genutzt, sodass wir das Projektziel erreicht haben.